

Ergebnisprotokoll

über die 441. Sitzung des Senats der Universität Siegen am 15. Mai 2024.

**Teilnehmer\*innen:** siehe anliegende Anwesenheitsliste

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

Tagungsort: Senatssaal (AR-NA 016)

Protokoll: Kathrin L. Wagner

Frau Reese eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Sodann legt der Senat die Tagesordnung des öffentlichen Teils wie folgt fest:

## II. Öffentlicher Teil

- TOP 1 – Genehmigung des Protokolls der 440. Sitzung am 17. April 2024
  - TOP 2 – Studium und Lehre
  - TOP 3 – Forschung
  - TOP 4 – Infrastruktur
  - TOP 5 – Vorschläge zur zukünftigen Strukturierung der Senatssitzungen
  - TOP 6 – Bericht aus dem Hochschulrat
  - TOP 7 – Bericht aus dem AStA
  - TOP 8 – Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis  
hier: Neuwahl der Ombudspersonen der Fakultäten
  - TOP 9 – Studienförderfonds Siegen e.V.  
hier: Wahl einer\*s studentischen stellvertretenden Vorsitzenden
  - TOP 10– Taskforce Machtmissbrauch  
hier: Benennung der Mitglieder des Senats
  - TOP 11- Weiteres Vorgehen bzgl. Wahl einer Sprecherin/eines Sprechers
  - TOP 12— Flexi Kinderbetreuung an der Universität Siegen
  - TOP 13- Ergänzungen zu dem schriftlichen Bericht des Rektorats
  - TOP 14– Verschiedenes
- 

### **TOP 1 – Genehmigung des Protokolls der 440. Sitzung am 17. April 2024**

Der öffentliche Teil des Protokolls wird ohne Änderungen genehmigt.

### **TOP 2 – Studium und Lehre**

Frau Schüll fragt, ob es ein Konzept gebe, das aufzeige, welche Elemente des Projekts dime.us weitergeführt würden und welche nicht. Außerdem fragt sie nach den Auswirkungen auf die Mitarbeiter\*innen. Prorektor Merzendorfer erklärt, dass drei unbefristete Stellen geschaffen werden konnten. In der kommenden Woche würden weitere Gespräche mit den Beteiligten gesucht. Herr Klein betont, dass das Thema digitale Lehre in Zukunft einen großen Stellenwert einnehmen werde und hier eine Weiterentwicklung notwendig sei. Prorektor Wulf gibt zu bedenken, dass die Hochschule im Bereich des computergestützten Lernens akademisch nicht gut aufgestellt sei. Nach einer kurzen Diskussion zum Thema digitale Lehre und deren Einsatz an der Hochschule wird gebeten, für eine der nächsten Senatssitzungen einen Tagesordnungspunkt zum Thema KI vorzusehen.

Herr Korczak berichtet, dass die Vertretung für die Belange studentischer Hilfskräfte vermehrt wahrgenommen habe, dass die Betreuung von Abschlussarbeiten nicht gesichert sei, zudem höre die SHK-Vertretung derzeit, dass Hilfskraftstellen gestrichen werden sollen. Dekan Stein erklärt, dass es zwar zu Verteilungsproblemen kommen könne, es aber auch Quoten gebe, die sicherstellen sollen, dass die Betreuung der Studierenden gewährleistet sei. Er weist darauf hin,

dass diese Fälle aber auch gemeldet werden müssten, damit gehandelt werden könne.

Frau Demmer fragt, ob die Hochschulleitung mit Protestaktionen im Zuge des Nahostkonflikts reche und wie man damit umgehen wolle. Frau Reese berichtet, dass das Thema in der Hochschulrektorenkonferenz diskutiert worden sei und dort auch eine Pressemitteilung herausgegeben werden solle. Für die Universität Siegen erwarte sie keine großen Auswirkungen.

### **TOP 3 – Forschung**

Herr Korczak erkundigt sich nach den aktuellen Entwicklungen in der hochschulweiten KI-Forschung. Herr Aßmann erläutert, dass derzeit Anonymisierungspraktiken und Anonymisierungsdienste an der Universität eingesetzt würden. Dies sei an der Hochschule datenschutzrechtlich möglich. Das ZIMT sei an dem Thema dran.

Zum Thema KI führt Frau Jäger ergänzend aus, dass die Plattform Scopus AI derzeit universitätsweit getestet werde.

Frau Demmer erkundigt sich, ob es eine knappe Übersicht über Forschungsschwerpunkte gebe, um bei Fragen aus der Stadtbevölkerung Auskunft geben zu können. Frau Hoffmann verweist auf die Forschungsprofile auf der Homepage der Forschungsförderung.

### **TOP 4 – Infrastruktur**

Frau Reese stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, diesen Tagesordnungspunkt nicht zu behandeln. Da sich kein Widerspruch erhebt, ist der Antrag angenommen.

### **TOP 5 – Vorschläge zur zukünftigen Strukturierung der Senatssitzungen**

Frau Wiesemann führt inhaltlich in den Tagesordnungspunkt ein und führt aus, dass die Berichte des Rektorats einen anderen Status erhalten müssen, um nicht eine so zentrale Stellung in den Senatssitzungen einzunehmen. Die Idee von ihr und der Rektorin sei gewesen, dass sie sich für die nächste Sitzung zusammensetzen und die Tagesordnung gemeinsam erarbeitet würde.

Auf Hinweis wird der TOP „Berichte Kommissionen“ korrigiert zu „Berichte Arbeitsgruppen“.

Frau Reese schlägt vor, dass am Ende der Sitzung jeweils Themen für die nächste Sitzung besprochen werden können. Dekan Stein bittet darum bei der Positionierung der Berichte am Ende der Senatssitzung sicherzustellen, dass das Zeitmanagement stimme, da die Berichte auch aufkommende Debatten strukturieren würden. Es sei wichtig, dass Fragen gestellt werden könnten. Frau Wiesemann schätzt als realistischen Zeitraum 14 Uhr bis 16.30 Uhr als Sitzungszeitraum ein.

Sodann beschließt der Senat einstimmig die Strukturänderung der Tagesordnung sowie die zukünftige Strukturierung der Senatssitzungen gemäß dem von Frau Wiesemann vorgelegten Vorschlag.

### **TOP 5 – Bericht aus dem Hochschulrat**

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

### **TOP 6 – Bericht aus dem AStA**

Herr Bingener berichtet, dass es eine Neustrukturierung des AStA gegeben habe: Robert Bingener stelle nun den Vorsitz, Isabell Gunesch den stellvertretenden Vorsitz des AStA.

Außerdem berichtet er, dass der AStA derzeit 392 Härtefallanträge behandle. Abschließend weist er auf einen Flohmarkt hin, welchen der AStA gemeinsam mit dem Studierendenwerk am Freitag

am Unteren Schloss durchführen werde.

**TOP 7 – Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis**  
**hier: Neuwahl der Ombudspersonen der Fakultäten**

Frau Reese führt anhand der Beratungsunterlage inhaltlich in den TOP ein. Herr Wötzel erkundigt sich sodann, wie in der Fakultät V die entsprechenden Kandidat\*innen bestimmt worden seien. Gründungsdekan Strünck führt aus, dass er als Gründungsdekan diese Entscheidung gemeinsam mit den Departmentsprecher\*innen getroffen habe.

Sodann wählt der Senat in geheimer Wahl einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Kandidat\*innen der Fakultäten I-IV. Die Kandidat\*innen der Fakultät V werden mit 17 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen gewählt. Somit sind alle Kandidat\*innen vom Senat wie vorgeschlagen als Ombudspersonen bzw. Stellvertretung gewählt.

**TOP 8 – Studienförderfonds Siegen e.V.**  
**hier: Wahl einer\*s studentischen stellvertretenden Vorsitzenden**

Frau Op den Camp erläutert die Wahlmodalitäten anhand der Beratungsunterlage. Da ausschließlich die Gruppe der Studierenden wahlberechtigt ist, wählt sodann die Gruppe der Studierenden André Lux einstimmig, mit 3 Ja-Stimmen zum studentischen stellvertretenden Vorsitzenden des Studienförderfonds Siegen e.V..

**TOP 9 – Taskforce Machtmissbrauch**  
**hier: Benennung der Mitglieder des Senats**

Der Senat benennt die Vertreter\*innen für die Taskforce Machtmissbrauch:

Hochschullehrer*innen:	Univ.-Prof. Dr. Jochen Lange (Fakultät II)
Akademische Mitarbeiter*innen:	Katharina Gimbel (Fakultät II)
MTV:	Dr. Luz Pacas (Fakultät I)
Studierende:	Peter Ewert (Fakultät II) und Dominik Korczak (Fakultät III)

**TOP 10– Weiteres Vorgehen bzgl. Wahl einer Sprecherin/eines Sprechers**

Frau Papke führt inhaltlich in den TOP ein. In der letzten Senatssitzung sei Herr Engel als Sprecher zurückgetreten und Frau Wiesemann als stellvertretende Sprecherin nachgerückt. Es sei dann jedoch im Nachhinein diskutiert worden, dass es Vorteile hätte, wenn man zwei Personen in dieser Funktion hätte. Die Relevanz des Amtes würde es rechtfertigen, eine Sprecherin und eine Stellvertretung zu wählen.

Die Wahl einer Sprecherin/eines Sprechers und Stellvertretung wird mit einer Enthaltung als Tagesordnungspunkt für die nächste Senatssitzung aufgenommen.

**TOP 11– Flexi Kinderbetreuung an der Universität Siegen**

Frau Reese führt in den Tagesordnungspunkt ein. Sie spricht sich dafür aus, die Öffnungszeiten der Flexi wieder auszuweiten, da das Angebot sonst nicht genutzt werde. Man habe nun 50.000 Euro pro Jahr zusätzlich eingeplant, um die Öffnungszeiten ausweiten zu können. Die neuen Öffnungszeiten seien Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 14 Uhr. Außerdem werde eine neue Mitarbeiterin eingestellt. Anschließend diskutiert der Senat über die Öffnungszeiten.

### **TOP 12– Ergänzungen zu dem schriftlichen Bericht des Rektorats**

Prorektor Merzendorfer berichtet ergänzend, dass gemeinsam mit dem Dezernat 3 an der Überarbeitung der Rahmenprüfungsordnung gearbeitet werde und er in der nächsten Senatssitzung darüber berichten werde.

Die Rektorin berichtet ergänzend über Preise, die Mitglieder der Universität Siegen erhalten haben. So habe Veronika Albrecht-Birkner den Prinzessin-Hedwig-von-Schlesien-Preis der Universität Wotzlaw und Lamia Messari-Becker den Vordenkerpreis 2024 erhalten.

Herr Auer fragt, ob beim Gespräch mit dem Landrat auch das Thema ÖPNV angesprochen worden sei. Die Rektorin erklärt, dass sie derzeit noch belastbare Daten benötige, um die Situation einschätzen zu können. Sie werde aber an dem Thema dranbleiben und gegebenenfalls auf die Studierendenschaft zugehen.

### **TOP 13– Verschiedenes**

Herr Wötzel bittet um Prüfung, ob am Campus Unteres Schloss ein Raum der Stille eingeführt werden könne.

Die Rektorin schließt um 17:05 Uhr die Sitzung.

gez.  
Stefanie Reese

gez.  
Kathrin L. Wagner

## **Anwesenheitsliste:**

### **Stimmberechtigt:**

Aßmann, Jens  
Auer, Pascal  
Durissini, Marco  
Engel, Univ.-Prof. Dr. Bernd  
Habscheid, Univ.-Prof. Dr. Stephan  
Hackler, Christof  
Klein, Tobias  
Krebs, Univ.-Prof. Dr. Peter  
Kuhnhen, Dr. Christopher  
Nickel, Univ.-Prof. Dr. Gregor  
Ofterdinger, Karin  
Pacas Castro, Dr. Luz Elisabeth  
Papke, Dr. Birgit  
Schmidt, Michael  
Sing, Dr. Christine S.  
Thörle, Univ.-Prof. Dr. Britta  
Wienkamp, Thomas  
Wiesemann, Univ.-Prof. Dr. Jutta  
Wötzel, Marius Michael  
Yilmaz, Seda

### **Gäste:**

Op den Camp, Jutta  
Faller, Dr. Sven  
Wagner, Kathrin L.  
Hoffmann, Tanja  
Zoller, Antje  
Münker, Jörg

### **Nichtstimmrechtigt:**

Reese, Univ.-Prof. Dr. Stefanie  
Richter, Ulf  
Kolb, Univ.-Prof. Dr. Andreas  
Merzendorfer, Univ.-Prof. Dr. Hans-Michael  
Müller-Naendrup, Dr. Barbara  
Wulf, Univ.-Prof. Dr. Volker  
Hassenzahl, Univ.-Prof. Dr. Marc  
Schönherr, Univ.-Prof. Dr. Holger  
Stein, Univ.-Prof. Dr. Daniel  
Strünck, Univ.-Prof. Dr. Christoph  
Demmer, Marianne  
Goldschmidt, Univ.-Prof. Dr. Nils  
Heinrich, Dr. Elisabeth  
Jäger, Anja  
Klein, Dr. Klaus-Martin  
Schüll, Dr. Anke  
Bingener, Robert  
Korczak, Dominik  
Meier, Dr. Christopher